

90356

LIEDER UND GESÄNGE

(Songs and Ballads)

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

VON

Johannes Brahms.

		Tonart*)	Umfang
		Key	Compass
Op. 3. No. 1. Liebestreu. — True Love.	Mk. „O, versenk' dein Leid —. — „Oh my child — . . . 1,-	<i>es moll</i>	<i>es-as</i>
No. 2. Liebe und Frühling. — Love and Spring (I).	„Wie sich Rebenranken —. — „Like the vine — . . . 1,-	<i>c moll</i>	<i>c-f</i>
No. 3. Liebe und Frühling. — Love and Spring (II).	„Ich muss hinaus —. — „I must go forth — . . . 1,-	<i>h dur</i>	<i>dis-gis</i>
No. 4. Lied. — Song.	„Weit über das Feld —. — „High over the fields — . . . 1,-	<i>g dur</i>	<i>h-e</i>
No. 5. In der Fremde. — Among strangers.	„Aus der Heimath —. — „From my home — . . . 1,-	<i>h dur</i>	<i>dis-gis</i>
No. 6. Lied. — Song.	„Lindes Rauschen in den —. — „Trees that sway — . . . 1,-	<i>g dur</i>	<i>d-e</i>
Op. 7. No. 1. Treue Liebe. — True Love.	„Ein Mägdlein sass —. — „A maiden sat — . . . 1,-	<i>es moll</i>	<i>es-g</i>
No. 2. Parole. — The Huntsman.	„Sie stand wohl am Fenster —. — „Full lonesome — . . . 1,-	<i>c moll</i>	<i>c-e</i>
No. 3. Ankänge. — Fragment.	„Hoch über stillen —. — „On yonder hill — . . . 1,-	<i>a moll</i>	<i>c-gis</i>
No. 4. Volkslied. — National Song.	„Die Schwäbliche ziehet —. — „The swallow flies — . . . 1,-	<i>e moll</i>	<i>cis-e</i>
No. 5. Die Trauernde. — The mourning one.	„Mei Mutter mag mi net —. — „My mother loves — . . . 50	<i>g moll</i>	<i>d-d</i>
No. 6. Heimkehr. — Return home.	„O briech nicht, Steg —. — „O break not — . . . 50	<i>h moll</i>	<i>e-gis</i>
Op. 19. No. 1. Der Kuss. — The Kiss.	„Unter Blüthen des Mais —. — „Mid the blossoms — . . . 1,-	<i>g moll</i>	<i>c-e</i>
No. 2. Scheiden und Meiden. — Parting.	„So soll ich dich nun —. — „O must I part — . . . 1,-	<i>b dur</i>	<i>f-a</i>
No. 3. In der Ferne. — Parted.	„Will ruhen unter —. — „I'll rest me — . . . 1,-	<i>g dur</i>	<i>d-fis</i>
No. 4. Der Schmied. — The Forge.	„Ich hör' meinen Schatz —. — „My true love I hear — . . . 1,-	<i>d moll</i>	<i>d-e</i>
No. 5. An eine Aeolsharfe. — To an Aeolian harp.	„Angelehn't an d. Epheuwand —. — „Half conceal'd — . . . 1,-	<i>f moll</i>	<i>f-g</i>
Op. 46. No. 1. Die Kränze. — The Garlands.	„Hier ob dem Eingang —. — „Here, o'er the door — . . . 1,-	<i>as dur</i>	<i>es-as</i>
No. 2. Magyarisch. — Magyar-love song.	„Sah dem edlen Bildnis —. — „I have lost my heart — . . . 1,-	<i>ftis dur</i>	<i>cis-fis</i>
No. 3. Die Schale der Vergessenheit. — The cup of oblivion.	„Eine Schale des Stroms —. — „Oh, one cup — . . . 1,-	<i>des dur</i>	<i>es-ges</i>
No. 4. An die Nachtigall. — To a nightingale.	„Geuss' nicht so laut —. — „I pray thee, cease — . . . 1,-	<i>hdur</i>	<i>cis-e</i>
Op. 47. No. 1. Botshaft. — The message.	„Wche Lüftchen —. — „Gentle zephyrs — . . . 1,-	<i>b moll</i>	<i>f-as</i>
No. 2. Liebesgluth. — Consuming love.	„Die Flamme hier —. — „O love thou burning — . . . 1,-	<i>g moll</i>	<i>d-f</i>
No. 3. Sonntag. — Sunday.	„So hab' ich doch die ganze Woche —. — „Six weary days — . . . 1,-	<i>f moll</i>	<i>des-g</i>
No. 4. „O liebliche Wangen —. — „O fair cheeks — . . . 1,-	„Eine Schale des Stroms —. — „Oh, one cup — . . . 1,-	<i>es moll</i>	<i>c-f</i>
No. 5. Die Liebende schreibt. — To the beloved.	„Ein Blick von deinen Augen —. — „A glance remember'd — . . . 1,-	<i>fdur</i>	<i>d-g</i>
Op. 48. No. 1. Der Gang zum Liebhen. — The watchful lover.	„Es glänzt der Mond —. — „The moon in high — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>c-f</i>
No. 2. Der Ueberläufer. — The false love.	„In den Garten wollen —. — „See the roses — . . . 1,-	<i>bdoll</i>	<i>h-d</i>
No. 3. Liebesklage. — The maid forlorn.	„Wer scheint will —. — „Who e'er would see — . . . 1,-	<i>h dur</i>	<i>cis-fis</i>
No. 4. Gold überwiegt. — Love betray'd.	„Sternchen mit dem trüben —. — „Oh thou star — . . . 1,-	<i>e moll</i>	<i>e-g</i>
No. 5. Trost in Thränen. — Comfort in tears.	„Wie kommt's, dass da —. — „Ah, why art thou — . . . 1,-	<i>d moll</i>	<i>d-f</i>
No. 6. „Vergangen ist mir Glück —. — „Of ev'ry joy I am bereft — . . . 1,-	„Wie kommt's, dass da —. — „Ah, why art thou — . . . 1,-	<i>edur</i>	<i>e-fis</i>
No. 7. Herbstgefühl. — Autumnal gloom.	„Wie wenn in frost'gen —. — „As when the summers — . . . 1,-	<i>bdoll</i>	<i>h-e</i>
Op. 49. No. 1. „Am Sonntag Morgen —. — „Last Sunday morn — . . . 1,-	„Wie wenn in frost'gen —. — „As when the summers — . . . 1,-	<i>emoll</i>	<i>e-a</i>
No. 2. An ein Veilchen. — To a violet.	„Birg' o' Veilchen —. — „Hide, oh flower — . . . 1,-	<i>cis moll</i>	<i>cis-fis</i>
No. 3. Sehnsucht. — Wishes.	„Hinter jenen dichten —. — „Where yon distant — . . . 1,-	<i>edur</i>	<i>dis-gis</i>
No. 4. Wiegenlied. — Lullaby.	„Guten Abend, gut' Nacht —. — „Lullaby — . . . 1,-	<i>ddur</i>	<i>cis-fis</i>
No. 5. Abenddämmerung. — The twilight hour.	„Sei willkommen —. — „Gentle twilight — . . . 1,-	<i>as dur</i>	<i>es-as</i>

		Tonart*)	Umfang
		Key	Compass
Op. 69. No. 1. Klage I. — Lament.	Mk. „Ach, mir fehlt —. — „Flet and gone — . . . 1,-	<i>d dur</i>	<i>d-fis</i>
No. 2. Klage. — Complaint.	„O, Felsen —. — „O mountain — . . . 1,-	<i>c moll</i>	<i>c-e</i>
No. 3. Abschied. — Parting.	„Ach mich hält —. — „Ah, with grief — . . . 1,-	<i>h moll</i>	<i>d-f</i>
No. 4. Des Liebsten Schwur. — The Lovers vow.	„Ei, schmolte mein Vater —. — „My father looked — . . . 1,-	<i>es dur</i>	<i>es-f</i>
No. 5. Tambourliedchen. — Drummers Song.	„Den Wirbel schlag ich —. — „I roll my drum — . . . 1,-	<i>fdur</i>	<i>f-g</i>
No. 6. Vom Strande. — On the shore.	„Ich rufe vom Ufer —. — „I stand on the shore — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>c-f</i>
No. 7. „Ueber die See —. — „Over the sea — . . . 1,-	„Ich rufe vom Ufer —. — „I stand on the shore — . . . 1,-	<i>amoll</i>	<i>g-g</i>
No. 8. Salome. — Salome.	„Singt mein Schatz —. — „Sings my love — . . . 1,-	<i>fmoll</i>	<i>cs-es</i>
No. 9. Mädchenglück. — Maiden's curse.	„Ruft die Mutter —. — „Calls the mother — . . . 1,-	<i>cdur</i>	<i>e-g</i>
Op. 70. No. 1. „Im Garten, am Seegestade —. — „The garden by the sea — . . . 1,-	„Ruft die Mutter —. — „Calls the mother — . . . 1,-	<i>adur</i>	<i>a-e</i>
No. 2. Lerchengesang. — The skylarks song.	„Aetherische ferne Stimmen —. — „Ethereal far-off voices — . . . 1,-	<i>gmoll</i>	<i>d-g</i>
No. 3. Serenade. — Question.	„Liebliches Kind —. — „Maiden serene — . . . 1,-	<i>ddur</i>	<i>dis-gis</i>
No. 4. Abendregen. — Evening shower.	„Langsam und schimmernd —. — „There fell a slow — . . . 1,-	<i>amoll</i>	<i>c-g</i>
No. 71. No. 1. „Es liebt sich so lieblich —. — „O May, love is sweet — . . .	„Die Wellen blinken —. — „The waves are glancing — . . .	<i>bdur</i>	<i>b-e</i>
No. 2. An den Mond. — To the moon.	„Silbermond mit —. — „Silyr' moon — . . . 1,-	<i>h mol</i>	<i>cis-g</i>
No. 3. Geheimnis. — The secret.	„O Frühlingsabenddämmerung —. — „O Summer twilight — . . .	<i>gdur</i>	<i>dis-a</i>
No. 4. Willst du, dass ich geh' —. — „Wilt thou have me go — . . .	„Auf der Heide weht —. — „On the moor — . . . 1,-	<i>dmoll</i>	<i>d-a</i>
No. 5. Minnelied. — Lovesong.	„Holderklingt d. Vogelsang —. — „When my radiant — . . . 1,-	<i>cdur</i>	<i>d-g</i>
Op. 72. No. 1. Alte Liebe. — The old love.	„Es kehrtd. dunkle Schwalbe —. — „The dusky swallow — . . . 1,-	<i>gmoll</i>	<i>c-f</i>
No. 2. Sommerfädchen. — Gossamers.	„Sommerfädchen, hin und wieder —. — „On the summer — . . . 1,-	<i>amoll</i>	<i>d-g</i>
No. 3. „O kühler Wald —. — „Oh forest cool — . . . 1,-	„Sommerfädchen, hin und wieder —. — „On the summer — . . . 1,-	<i>h d</i>	<i>d-s</i>
No. 4. Verzagen. — Lament.	„Ich sitz' am Strande —. — „I watch the waves — . . . 1,-	<i>as dur</i>	<i>e-f</i>
No. 5. Unüberwindlich. — The untameable.	„Halb' ich tausendmal —. — „Though I've vod' — . . . 1,-	<i>fmoll</i>	<i>cis-fis</i>
Op. 84. No. 1. Sommerabend. — Summer evening.	„Geh' schlafen, Tochter —. — „Go slumber, daughter — . . . 1,-	<i>dmoll</i>	<i>b-d</i>
No. 2. Der Kranz. — The wreath.	„Mutter, hilf mir —. — „Mother, hear thy — . . . 1,-	<i>gmoll</i>	<i>es-g</i>
No. 3. In den Beeren. — Amongst the berries.	„Singe, Mädchen —. — „Sing my daughter — . . . 1,-	<i>edur</i>	<i>cis-d</i>
No. 4. Vergebliches Ständchen. — The vain suit.	„Guten Abend, mein Schatz —. — „Fair, good even — . . . 2,-	<i>gdur</i>	<i>d-e</i>
No. 5. Spannung. — Strained greetings.	„Guten Abend —. — „Good evening — . . .	<i>amoll</i>	<i>e-g</i>
Op. 85. No. 1. Sommerabend. — Summer eve.	„Däumernd liegt —. — „Twilight spreads — . . .	<i>bdur</i>	<i>d-d</i>
No. 2. Mondenschein. — Moonbeams.	„Nacht liegt auf —. — „Night with sable — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>h-h</i>
No. 3. Mädelchen. — Servian maidens Song.	„Ach und du mein —. — „Ah my cool — . . .	<i>amoll</i>	<i>g-g</i>
No. 4. Ade. — Farewell.	„Wie schiene die Sternlein —. — „The stars shed — . . .	<i>h mol</i>	<i>dis-fis</i>
No. 5. Frühlingslied. — Spring morn.	„Mit geheimnissvollen —. — „Hidden odours — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>g-g</i>
No. 6. In Waldseinsamkeit. — In lonely wood.	„Ich sass zu deinen Füss in —. — „Where arching — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>eis-g</i>
Op. 86. No. 1. Therese. — Teresa.	„Da mit' junger Knabe —. — „Thou froward young — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>dis-es</i>
No. 2. Feldeinsamkeit. — In summer fields.	„Ich ruhe still —. — „I lie among — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>d-d</i>
No. 3. Nachtwandler. — The sleeper.	„Störe nicht den leisen —. — „Wake not one — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>c-e</i>
No. 4. „Ueber die Haide —. — „Over the moor — . . . 1,-	„Guten Abend, mein Schatz —. — „Fair, good even — . . . 2,-	<i>amoll</i>	<i>d-fis</i>
No. 5. Versunken. — Engulfed.	„Es brausen der Liebe —. — „The billows of love — . . . 1,-	<i>gdur</i>	<i>h-eis</i>
No. 6. Todessehnen. — Shadows of death.	„Ach wer nimmt —. — „Ah when shall I — . . .	<i>amoll</i>	<i>ais-dis</i>

* NB. Die zuerst genannte Tonart ist immer diejenige der Originallage.

Verlag und Eigenthum für alle Länder von N. Simrock, G. m. b. H., Berlin.

Ausgabe für hohe Stimme. Copyright for the British Empire by ALFRED LENGNICK & CO., LONDON, W, 58, Berners Street. Ausgabe für tiefe Stimme.

Am Sonntag Morgen.

LAST SUNDAY MORN.

(Von Paul Heyse, a.d. Ital. Liederbuch.)

Joh. Brahms, Op. 49, N° 4.

Andante espressivo.

Singstimme.

*Am Sonn - tag Mor - gen zier - lich an - ge - than, wohl
Last Sun - day morn, in fes - ti - val ar - ray, I*

*weiss ich, wo du da bist hin ge - gan - gen, und man - che Leu - te
know the path thou tookst. I know who met thee; and some there are who*

*wa - ren, die dich sahn, und ka - men dann zu mir, dich zu ver -
saw thee on the way; they came to me and said I should for -*

*kla - gen. Als sie mir's sag - ten hab ich laut
get thee. Ah, when they told me that, I laugh'd
ge - lacht
for spite.*

animato

und in der Kammer dann ge weint zur Nacht.
though in my chamber since I've wept at night.

Als sie mir's sag'ten, fing ich an zu sin - gen, um ein.sam dann die
while yet they spoke to me I fell a - sin - ging. but since that hour des -

Hän - de wund zu rin gen.
pair my heart is wrin - ging.

9150

An ein Veilchen.

TO A VIOLET.

(Von Höltz.)

English words by Paul England.

Joh. Brahms, Op. 49, N° 2.

Andante.

Singstimme.

Pianoforte.

Birg.
Hide, sweet

Sehr zart. (*delicatamente.*)

Veil - - chen, in dei - nem blau - en Kel - - che, birg die
blos - - som, with - in thy pur ple cha - - lice, Hide these

Thrä - - nen der Weh - - - muth.
drops of my sor - - - row,

bis mein Lieb - - chen die - se Quel - - - le be -
till my dear one Seek this mur - - - mur - ing

(Transponierte Ausgabe.)

sucht! Ent-pflückt sie lä - chelnd
 well. Then, if she, cull thee,
dolce

dich dem Ra - sen. die
 Soft ly smil - ing, and

Brust mit dir zu schmü -
 lay thee on her bo -

eken. som,

O dann schmie - ge dich ihr an's Herz, dann
 Oh, then nes - tle a - bout her heart, oh,
espress. legato poco a poco cresc.

schmie - ge dich ihr an's Herz, dich ihr an's Herz,
 nes - tle a - bout her heart, a - bout her heart,

und sag ihr.
dim.

dass die Trop - fen in dei - nem blau-en Kel - che aus der
 Those bright dew - drops with - in thy pur-ple cha - lice Are but

p molto dolce

See - le des treu - sten Jüng-lings flos - sen.
 tears from the heart of him that loves her,

der sein Le - ben ver - wei - net.
 Whose sad spi - rit in an - guish

und den Tod. den Tod
 longs for death, for death, for

wünscht.
 death.

Sehnsucht.

WISHES.

Langsam.
Slowly.

(Aus dem Böhmischem.)

Joh. Brahms, Op. 49, No. 3.

Singstimme. 

Pianoforte. 

Hin - ter je - nen
Where - yon dis - tant

dich - ten Wäl - dern weilst du, mei - ne
hills - are dark - ling is thy home - my

Süß - ge - lieb - te. weit. ach
own - my - fai - rest! oh so

weit!
far!

Weit.
Oh

ach
so

weit!
far!

Lebhaft.
with animation.

Ber - stet, ihr Fel - sen, eb - net euch, Thä - ler.
Rocks, could I rend ye! space. could I bend thee!

dass ich er - se - he, dass ich er - spä - he
that I might meet her, that I might greet her,

mei - ne fer - ne, mei - ne
who from yon der shines my

fer - ne su - sse Maid!
heart's be nig nant star!

dass ich er - se - he. dass ich er - spä - he
 That I might meet her. that I might greet her.
p

mei - ne fer - ne, mei - ne
 who from yon - der shines up -

sü - sse, mei - ne fer - ne sü - sse,
 on me, my be - lord, my heart's be -
espress.

sü - sse Maid!
 nig - nant star!

cresc. string.

9155

Wiegenlied.

ULLABY. — BERCEUSE.

(An B F in Wien.)
English words by Paul England.

Joh. Brahms, Op. 49 N°4.

Zart bewegt.

Singstimme.



Guten A - bend gut' Nacht, mit
Slumber soft - ly, dear love, 'Neath the
An-ge ro - sea l'oeil bleu, sur les

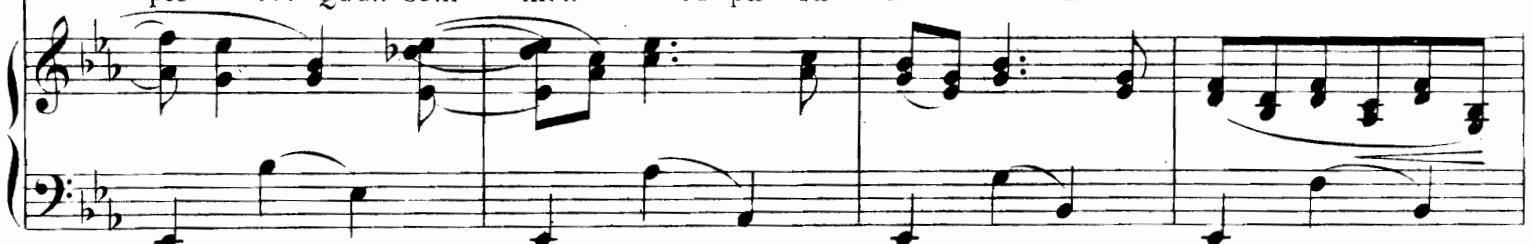
Pianoforte.



Ros - sen be - dacht. mit Näg' lein be steckt schlupf' un ter die
ro - ses a - bove; Car - na - tions shall keep Sweet watch o'er thy
bras de ta me - re. Sous la gar - de de Dieu Ferme en paix ta pau -



Deck Mor - gen früh. wenn Gott will. wirst du wie - der ge -
sleep. When the dawn's on the pane God will wake thee a -
pie - re: Qu'un som - meil ré-pa - ra - teur Sur ta tè - te sé -



weckt, morgen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
gain, When the dawn's on the pane God will wake thee a - gain.
pan-de, Qu'il te ber - ceet te ren - de Plus fraiche quiu - ne fleur.



Gu - ten A - bend, gut' Nacht, von
Sleep, my dar - ling, so soft! *White*
 Que ton an - ge gar - dien, Ma mi -
 (p)

Eng' lein be - wacht, die zei - gen im Traum dir Christ-kind-leins
an - gels a - loft Shall lead thee to bowers of heavn's fade-less
 gnon - nea - do - ré - e, Ce - soir ta - bri-te bien Sous son ai - le do -

Baum: Schlaf'nun se - lig und süß. schau' im Traum's Pa - ra -
flowers. Thou shalt play by the streams In the gar - den of
 re - e: Que la rei - ne du ciel. Se pen - chant sur ta

dies, schlaf'nun se - lig und süß. schau' im Traum's Pa - ra - dies.
dreams, Thou shalt play by the streams In the gar - den of dreams.
 cou - che, Dé - po - se sur ta bou - cheUn bai - ser ma - ter - nell!

Abenddämmerung.

THE TWILIGHT HOUR.

(Adolf Friedr. von Schack.)

Ruhig.
Tranquilly.

Joh. Brahms, Op. 49, N° 5.

Singstimme.

Pianoforte.

Sei will.
Gen-tle

kom - men, Zwie - lichtstun - de! Dich vor al - len lieb' ich
twi - light, come sur-round me! Hour of sad - ness. hour of

längst, die du, lin - dernd je - de Wun - de, uns're See - le
calm! Ev'ry grief that e'er hath bound me, thou canst soothe with

mild
hea - um fängst.
ling balm.

dimm.

Hin durch dei ne Dämmer hel le, in den Lüf ten. a bend.
In thy sha dows dim and ten der, in thy bree zes fraught with

p dolce

feucht, schweben Bil der, die der grel le Schein des lau ten Tag's ge
dew, I can trace a vanish'd splen dour, and the dis tant past re

scheucht.
view.

Träu - me und Er - in - ne - run - gen na - hen aus der Kin - - - der -
 Mem - ry fond is now re - cal - ling child - hood's brief and hap - - - py
p

zeit, flü - stern mit den Gei - ster - zun - - gen von ver -
 dream; Ghost - ly shades a - round me fal - - ling. whis - per

gang - - ner Se - - - lig - - keit.
 ma - - nu a che - - rishd name.

Und zu
 Dear com -

dim.

Jugendlust - Ge - nos - sen keh - ren wir in's Va - ter haus; Ar - me,
 pa - nions joy - ous hear - ted, be - ckon towrd our home of yore, ten - der

pp legato

die uns einst umschlos - sen, breiten neu sich nach uns aus. *sempre un poco animato*
 hands. too soon de - par - ted, fondly clasp our own once more. *Nach dem Then the*

Tren - nungsschmerz, den lan - gen, dür - fen wir noch ein - mal nun De - nen.
 pangs of ab - sence va - nish, then the lord and lost re - turn, fear and

sempre molto piano

die da - hin ge - gan - gen, am ge - lieb - ten Her - - zen ruhn.
 grief a - like we ba - nish, in their arms w - e cease to mourn.

poco a poco

Und in
On the

Tempo I.

dess zum Au - gen li - de sanft der Schlummer nie
 eye sweet sleep de scen deth. touch'd by mem' ru's gen - der

pp

rinnt. sinkt auf uns ein sel - ger Fri - de aus dem Land wo
 hand o'er us wat ching soft she ben - deth from the fur, the

Je ne sind.
 si lent land.

LIEDER UND GESÄNGE

(Songs and Ballads)

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

von

Johannes Brahms.

	Tonart*)	Umfang		Tonart*)	Umfang
	Key	Compass		Key	Compass
Op. 94. No. 1. „Mit vierzig Jahren —“ — „At forty years —“	Mk. h moll	fis - dis	Op. 107. No. 4. Maienkätzchen. — Pussy willows. „Maienkätzchen, erster Gruss —“ — „Pussy willow —“	Mk. esdur	f - g
No. 2. „Steig' auf, geliebter Schatten —“ — „Arise, beloved spirit —“	d moll	a - f	No. 5. Mädelchenlied. — Song of a maid. „Auf die Nacht —“ — „At night at their —“	cdur	d - e
No. 3. „Mein Herz ist schwer —“ — „My heart is sat —“	es moll	b - es	Op. 121. No. 1. „Dennes gehet dem Menschen —“ — „One thing befallthe the beasts —“	hmoll	fis - fis
No. 4. Sapphische Ode. — Sapphic Ode. „Rosen brech' ich —“ — „Roses gathered I —“	gmoll	d - e	No. 2. „Ich wandte mich —“ — „So I returned —“	gmoll	c - as
No. 5. „Kein Haus, keine Heimath —“ — „No home, and no country —“	b moll	f - g	No. 3. „O Tod, wie bitter —“ — „O death, how bitter —“	b moll	g - e
Op. 95. No. 1. Das Mädelchen. — A maiden. „Stand das Mädelchen —“ — „Stood a maiden —“	ddur	a - d	No. 4. „Wenn ich mit Menschen —“ — „Though I speak with —“	emoll	b - g
No. 2. „Bei dir sind meine Gedanken —“ — „With thee my thoughts are —“	fdur	c - f	Op. 107. No. 4. Maienkätzchen. — Pussy willows. „Maienkätzchen, erster Gruss —“ — „Pussy willow —“	gmoll	h - fis
No. 3. Beim Abschied. — Parting. „Ich müh' mich ab —“ — „I try my best —“	adur	e - gis	No. 5. Mädelchenlied. — Song of a maid. „Auf die Nacht —“ — „At night at their —“	esdur	d - a
No. 4. Der Jäger. — The huntsman. „Mein Lieb ist ein Jäger —“ — „My love is a hunter —“	gdur	c - e	Op. 121. No. 1. „Dennes gehet dem Menschen —“ — „One thing befallthe the beasts —“	cdur	a - f
No. 5. Vorschneller Schwur. — A hasty oath. „Schwör ein junges Mädelchen —“ — „Swores a young maiden —“	dmoll	d - a	No. 2. „Ich wandte mich —“ — „So I returned —“	fdur	cis - a
No. 6. Mädelchenlied. — Maiden Song. „Am jüngsten Tag —“ — „At the last day —“	bmoll	b - f	No. 3. „O Tod, wie bitter —“ — „O death, how bitter —“	gmoll	g - g
No. 7. „Schön war, das ich Dir weihste —“ — „Fine was, the gift, I gave thee —“	fdur	f - g	No. 4. „Wenn ich mit Menschen —“ — „Though I speak with —“	edur	d - d
Op. 96. No. 1. „Der Tod, das ist die kühle Nacht —“ — „Death is the cooling night —“	desdur	des - cs	Op. 107. No. 4. Maienkätzchen. — Pussy willows. „Maienkätzchen, erster Gruss —“ — „Pussy willow —“	adur	d - e
No. 2. „Wir wandelten, wir zwei —“ — „We wand'red once —“	bdur	d - es	No. 5. Mädelchenlied. — Song of a maid. „Auf die Nacht —“ — „At night at their —“	fdur	e - e
No. 3. „Es schauen die Blumen —“ — „The flow'r's are ever looking —“	hmoll	fis - gis	Heft I. No. 1. „Sagt mir, o schönste Schäffrin —“ — „Tell me, o beauteous shepherdess —“	edur	g - g
No. 4. Meerfahrt. — At Sea. „Mein Liebchen, wir sassen —“ — „My love, we were sitting —“	gmoll	d - e	No. 2. „Erlaube mir —“ — „Allow me, but —“	adur	d - d
Op. 97. No. 1. Nachtigall. — Nightingale. „O Nachtigall, dein süßer Schall —“ — „O nightingale thy plaintive call —“	fmoll	des - a	No. 3. „Gar lieblich hat sich —“ — „So soon were our —“	fdur	d - fis
No. 2. Auf dem Schiffe. — A birdling flew. „Ein Vöglein fliegt —“	dmoll	b - fis	No. 4. „Guten Abend —“ — „Good evening —“	gmoll	e - e
No. 3. Entführung. — Oh, Lady Judith. „Oh, Lady Judith —“	adur	g - a	No. 5. „Die Sonne scheint —“ — „The golden morning —“	edur	f - d
No. 4. „Dort in den Weiden —“ — „There 'mong the willows —“	asdur	as - f	No. 6. „Da unten im Thale —“ — „Below yonder —“	edur	g - g
No. 5. Komm bald. — Come soon. „Warum denn warten —“ — „Waiting why art thou —“	desdur	dis - ges	No. 7. „Ganhilde —“ — „Fair Gunhilde —“	esdur	h - e
No. 6. Trennung. — The Parting. „Da unten, im Thale —“ — „Down there —“	bdur	c - es	Heft II. No. 8. „Ach englische Schäferin —“ — „O heavenly shepherdess —“	fdur	e - cis
Op. 103. Acht Zigeunerlieder	hmoll	fis - gis	No. 9. „Es war eine schöne Jädin —“ — „There lived onee a hanlsome Jewess —“	edur	d - c
Op. 105. No. 1. „Wie Melodien zieht es —“ — „Like melodies it flow —“	gmoll	d - e	No. 10. „Es ritt ein Ritter —“ — „A knight was ridug —“	ddur	c - d
No. 2. „Immer leiser wird mein —“ — „Faint and fainter is my —“	amoll	e - g	No. 11. „Jungfräulein, soll ich —“ — „O maiden, may I sit —“	gmoll	d - d
No. 3. Klage. — Plaint. „Feinstlieben trau' du —“ — „Fair love trust not —“	fmoll	cis - f	No. 12. „Feinsliebchen, du sollst —“ — „My darling shall never —“	edur	e - e
No. 4. Auf dem Kirchhofe. — In the ChurchYard. „Der Tag ging regenschwer —“ — „The day pass'd dark —“	dmoll	d - f	No. 13. „Wach' auf, mein Hort —“ — „Awake sweet Fay —“	esdur	f - e
No. 5. Verrath. — Treachery. „Ich stand in einer —“ — „I stood upon a summer night —“	adur	a - a	No. 14. „Mariaging ans —“ — „Saint Mary once did wander —“	gmoll	g - g
Op. 106. No. 1. Ständchen. — The Serenade. „Der Mond steht über —“ — „The moon hangs over —“	bdur	f - f	Heft III. No. 15. „Schwesterlein —“ — „Sister fair —“	edur	d - d
No. 2. Auf dem See. — On the sea. „An dies Schifflein —“ — „To this shallop —“	adur	dis - g	No. 16. „Wach' auf —“ — „Awake my pretty —“	adur	f - g
No. 3. „Es hing der Reif —“ — „A hoarfrost hung —“	asdur	cis - f	No. 17. „Ach Gott, wie weh —“ — „Woe's me —“	ddur	es - f
No. 4. Meine Lieder. — My Songs. „Wenn mein Herz —“ — „When my heart —“	flur	e - f	No. 18. „So wünsch' ich ihr —“ — „I wished her —“	emoll	d - e
No. 5. Ein Wanderer. — A Wanderer. „Hier, wo sich die Strassen —“ — „Here where these two —“	esdur	d - es	No. 19. „Nur ein Gesicht —“ — „But one dear face —“	edur	c - e
Op. 107. No. 1. An die Stolze. — To the Proud one. „Und gleichwohl kann ich —“ — „And though full —“	gdur	d - gis	No. 20. „Schönster Schatz —“ — „Dearest heart —“	gmoll	d - d
No. 2. Salamander. — Salamander. „Es sass ein Salamander —“ — „There sat a salamander —“	esdur	b - c	No. 21. „Es ging ein Maidlein —“ — „There walked a pretty maiden —“	edur	e - g
No. 3. Das Mädelchen spricht. — The maiden speaks. „Schwalbe, sag' mir an —“ — „Swallow tell me —“	adur	e - a	Heft IV. No. 22. „Wo gehst du hin —“ — „Where art thou hasting —“	ddur	c - d
	filur	c - f	No. 23. „Der Reiter spreitet —“ — „A merry soldier —“	gmoll	d - f
	amoll	d - a	No. 24. „Mir ist ein schön's —“ — „A bonnie black eyed —“	edur	c - es
	fmoll	b - f	No. 25. „Mein Mädel hat —“ — „My maidens lip —“	ddur	b - es
	fmoll	eis - fis	No. 26. „Ach könnt' ich diesen —“ — „O could I but this —“	gmoll	c - e
	dmoll	dis - g	No. 27. „Ich stand auf hohem Berge —“ — „I stood upon the mountain —“	edur	b - es
	gmoll	g - g	No. 28. „Es reit' ein Herr —“ — „A master and his man —“	esmoll	c - es
	hmoll	fis - dis	Heft V. No. 29. „Es war ein Markgraf —“ — „There was a margrave —“	gmoll	e - e
	esmoll	b - g	No. 30. „All mein Gedanken —“ — „My fondest thoughts —“	edur	d - d
	gdur	d - gis	No. 31. „Dort in den Weiden —“ — „Neath willows trees —“	ddur	c - d
	esdur	b - c	No. 32. „So will ich frisch —“ — „I'll ever gay and merry be —“	gmoll	d - g
	edur	dis - gis	No. 33. „Och, Moder, ieh well —“ — „O mother I want something —“	edur	h - e
	cdur	h - e	No. 34. „We kumm' ich dann —“ — „How can I open —“	ddur	h - fs
	amoll	d - a	No. 35. „Soll sich der Mond —“ — „And when the moon —“	gmoll	e - e
	fmoll	b - f	Heft VI. No. 36. „Es wohnt ein Fiedler —“ — „There lived an old fiddler —“	esmoll	d - d
	fmoll	e - as	No. 37. „Du mein einzig Licht —“ — „Thou my only light —“	gmoll	e - e
	dmoll	cis - f	No. 38. „Des Abends kann ich —“ — „At eventide I cannot —“	edur	d - d
	adur	e - a	No. 39. „Schöner Augen —“ — „Lovely eyes —“	ddur	e - f
	filur	c - f	No. 40. „Ich weiss mir'n Maidlein —“ — „I know a maiden —“	gmoll	d - d
	amoll	e - g	No. 41. „Es steht ein' Lind —“ — „A lind tree stands —“	edur	g - g
	fmoll	cis - e	No. 42. „In stiller Nacht —“ — „In silent night —“	ddur	es - e
	adur	e - fis		ddur	h - e
	fidur	cis - dis			

* NB. Die zuerst genannte Tonart ist immer diejenige der Originallage.

Verlag und Eigentum für alle Länder von N. Simrock, G. m. b. H., Berlin.

Ausgabe für **hohe** Stimme. Copyright for the British Empire by ALFRED LENGNICK & CO., LONDON, W, 58, Berners Street. Ausgabe für **tiefe** Stimme.